15. Sitzung vom 5. Juli 2021, Geschäft Nr. 237 im Protokoll
des Gemeinderates

237 13.08.7 Allgemeine Akten
Projekt Einheitsgemeinde Plus (EHG+) / Projektverlängerung

Ausgangslage

Mit Geschäft Nr. 227 hat der Gemeinderat am 25. Juni 2018 das Projekt EHG+ genehmigt. Das Projekt endet ordentlich mit Ende der Legislatur am 30. Juni 2022.

Aktuelle Situation

Der Fortschritt des Projektes zeigt, dass bis zum planmässigen Abschluss im Juni 2022 nicht alle Kategorien bearbeitet werden können. Dies ist dem Umstand geschuldet, dass zu wenig zeitliche Ressourcen für die Leitungen der Arbeitsgruppen vorhanden sind. Die Steuergruppe hat diesbezüglich den Entscheid getroffen, dass die ausstehenden Kategorien Freiwilligenarbeit, Erwachsenenbildung und Gesellschaft erst angegangen werden, wenn eine der aktuell bearbeiteten Kategorien abgeschlossen ist.

Ausgehend von der aktuellen Situation können bis zum Projektende die drei noch ausstehenden Kategorien nicht durchgeführt werden.

Die Steuergruppe beantragt den Behörden aus diesem Grund eine einmalige Verlängerung des Projektes um 2 Jahre bis zum 30. Juni 2024.

Ergänzung der Ziele im bestehenden Projektauftrag

Der Projektauftrag EHG+ muss dahingehend ergänzt werden, dass mit Abschluss der Verlängerung per 30. Juni 2024 die Weiterführung der Themen im ordentlichen Auftrag der Gemeindeverwaltung implementiert sind.

Kosten

Bei einem ordentlichen Abschluss des Projektes im Juni 2022 sind noch folgende Kosten zu erwarten:

Projektleitung (Januar bis Juni 2022)	Fr.	15'000
Bevölkerungsanlass (18. Mai 2022)	Fr.	5'000
Abschluss Projektteam und Steuergruppe	Fr.	1'000
Total	Fr.	21'000

Bei einer Verlängerung des Projektes von Januar 2022 bis Juni 2024 sind folgende Kosten zu erwarten:

Projektleitung (Januar bis Dezember 2022)	Fr.	30'000
Bevölkerungsanlass (18. Mai 2022)	Fr.	5'000
Projektleitung (Januar bis Dezember 2023)	Fr.	30'000
Projektleitung (Januar bis Juni 2024)	Fr.	15'000
Abschlussveranstaltung (Mai 2024)	Fr.	5'000
Abschluss Projektteam und Steuergruppe	Fr.	1'000
Total	Fr.	86'000

Erwägungen

Das Projekt EHG+ hat bis heute eine Diversität positiver Ergebnisse hervorgebracht, die für die Bevölkerung von Egg spür- und sichtbar sind. Auch schätzen alle Personen, die in Arbeitsgruppen mitgestalten, die damit verbundene Möglichkeit, sich aktiv in die Gemeinde einzubringen. Mit den drei noch zu realisierenden Projekten Freiwilligenarbeit, Erwachsenenbildung und Gesellschaft ist insbesondere die Kategorie der Freiwilligenarbeit ein die breite Bevölkerung betreffendes Thema und wurde an der Zukunftswerkstatt mehrfach und stark gewichtet.

Zu Beginn des Projektes konnte der effektiv zu erwartende Aufwand nicht vollständig abgeschätzt werden. Um einer Überlastung der Mitarbeiter in der Gemeindeverwaltung vorzubeugen, hat die Steuergruppe entschieden, kein weiteres Projekt zu starten, bevor nicht ein Aktuelles abgeschlossen ist. Dieser vorausschauende Entscheid hat sich, nicht zuletzt Corona bedingt, als richtig und wertvoll erwiesen.

Um das Projekt EHG+ nicht auf halbem Wege zu stoppen ist es erforderlich, das Projekt einmalig um zwei Jahre bis 30. Juni 2024 zu verlängern.

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Das Projekt EHG+ wird einmalig um zwei Jahre bis zum 30.Juni 2024 verlängert.

2. Die Kosten sind im ordentlichen Budget 2022, 2023 und 2024 auf das Konto Nr. 1.5440.3132.00 einzustellen.

3. Dieser Beschluss ist öffentlich.

4. Mitteilung an:
   Bildung
   - Helene Staub, Staub Beratung & Coaching, Projektleitung EHG+, Rebenstrasse 16, 8416 Flaach
   - Gemeinderat
   - Schulpflege
   - Mitglieder Steuergruppe EHG+
   - Mitglieder Projektteam EHG+
   - 13.08.7

rru

8132 Egg

Gemeinderat Egg
Der Präsident: Der Schreiber-Stv.:

Tobias Bolliger Robert Rupp

Versand: 09. Juli 2021